

Bitte per E-Mail an: office@noeaab.at
oder im Kuvert einsenden an: NÖAAB, Ferstlergasse 4/3, 3100 St. Pölten.

volkspartei
nö aab

Einzugsermächtigung

Ich ermächtige den Zahlungsempfänger, meinen Mitgliedsbeitrag mittels SEPA-Lastschrift von meinem Konto einzuziehen zu nachstehenden Bedingungen durchzuführen!

Jährlicher Beitrag in der Höhe von:

€ 8,-	€ 22,-	€ 44,-	€ 66,-	€ 88,-	€ 110,-	€ _____

Bitte Zutreffendes ankreuzen!

Auftraggeber

Mitgliedsnummer		Telefonnummer
Titel/Vorname		Nachname
Straße	PLZ	Ort
E-Mail		Geb.Datum
Geldinstitut		IBAN

Datum/Unterschrift

Zahlungsempfänger

Name	NÖ Arbeiternehmerinnen- und Arbeitnehmerbund		
Straße	Ferstlergasse 4/3		
PLZ	3100	Ort	St. Pölten
Bank	HYPO Niederösterreich		
IBAN	AT63 5300 0001 5502 9153		
BIC	HYPNATWW		

Berechnungstabelle

Berechnungsgruppe	Monatseinkommen (brutto)	Jahresbeitrag
01	bis € 880 .-	€ 22.-
02	bis € 1.460 .-	€ 44.-
03	bis € 2.640 .-	€ 66.-
04	bis € 5.180 .-	€ 88.-
05	über € 5.180 .-	€ 110.-
06 - Ermäßigter Beitrag für Mitglieder ohne Einkommen (Familienmitglieder), Seniorinnen und Senioren mit Ausgleichszulage, Eltern in Karenz, Präsenz- und Zivildienstler, Studentinnen und Studenten sowie Lehrlinge		€ 8.-

Bedingungen

Dieser Auftrag ist widerrufbar. Die vom Konto abzubuchenden Beträge unterliegen keiner betragsmäßigen Beschränkung. Die kontoführende Bank ist berechtigt, Lastschriften zurückzuleiten, insbesondere dann, wenn das Konto nicht die erforderliche Deckung aufweist. Teilzahlungen sind nicht zu leisten. Die kontoführende Bank ist berechtigt, diesen Auftrag nicht mehr durchzuführen, wenn das Konto nicht die erforderliche Deckung aufweist. In einem solchen Fall wird der Zahlungsempfänger verständigt. Durch die Weitergabe dieses Auftrages an den Zahlungsempfänger entsteht für die kontoführende Bank keine Haftung. Der Auftraggeber kann gegenüber der kontoführenden Bank keine Einwendungen gegen Belastungen, die im Rahmen dieses Auftrages erfolgen, geltend machen. Einwendungen, die sich auf das der Lastschrift zugrundeliegende Rechtsgeschäft beziehen, sind zwischen dem Auftraggeber und dem Zahlungsempfänger direkt zu regeln. Ich habe/wir haben das Recht, innerhalb von 56 Kalendertagen ohne Angabe von Gründen die Rückbuchung bei meiner/unserer Bank zu veranlassen. Ein Widerruf dieses Auftrages gilt ab dem Zeitpunkt des Einlangens bei der kontoführenden Bank. Der Auftraggeber hat den Zahlungsempfänger gleichzeitig zu benachrichtigen. Im Übrigen gelten die Regelungen des NÖAAB-Statuts in der jeweils gültigen Fassung.